

JAHRESBERICHT

DCG Waldhausen

~ 2024 ~

INHALT

03 Vorwort

04 Zahlen, Daten, Fakten

06 Kindergottesdienst bei den „Explorers 2“

08 Kreisputzete – Immer wieder ein Erlebnis

09 Ein Besuch bei der Waldhäuser Kiddyband

12 Explorers-Wochenende

13 DCG Waldhausen lud zum Sommerfest ein

15 Christliches Jugendcamp von BUK:
Glaubensstärkende Tage: Jugendcamp in Norwegen begeistert 5000 Jugendliche

17 Sommerferienprogramm der Stadt Lorch –
DCG Waldhausen wieder dabei

18 Medienkompetenz stärken:
Wie Eltern Ihre Kinder sicher durch die digitale Welt begleiten können

21 Überregionales Wochenende für Senioren

23 BUK Learn & Serve – Jugendliche engagieren sich und lernen dabei

25 Jungscharweihnachtsfeier 2024

26 Finanzen

VORWORT



Liebe Mitglieder und Freunde der DCG Waldhausen,
das Jahr 2024 liegt hinter uns – ein Jahr voller Begegnungen, Aktivitäten und gemeinsamer Erfahrungen. Wenn wir auf die vielen Erlebnisse zurückschauen, sehen wir, wie reich Gott uns mit Möglichkeiten beschenkt hat, unseren Glauben im Alltag zu leben und weiterzugeben.

Von fröhlichen Stunden im Kindergottesdienst über tatkräftige Einsätze wie die Kreisputzete, bis hin zu Ausflügen und einem gemeinsamen Sommerfest – überall wird sichtbar, wie wertvoll Gemeinschaft ist, wenn sie auf Christus gegründet ist.

Eines der großen Highlights für unsere Jugendlichen waren die BUK Camps in Norwegen: Mehr als 5000 Jugendliche durften dort Tage erleben, die ihren Glauben stärkten. Ebenso haben wir uns gefreut, beim Sommerferienprogramm der Stadt Lorch wieder dabei zu sein und in unserer Region präsent zu sein.

Auch wichtige Themen unserer Zeit haben ihren Platz gefunden – so etwa die Frage, wie Eltern ihre Kinder sicher durch die digitale Welt begleiten können. Außerdem war es eine Freude zu sehen, wie die älteren Generationen bei 60+ in besonderer Weise zusammenwachsen und Gemeinschaft erleben.

All diese Ereignisse zeigen: Gott wirkt in ganz unterschiedlichen Bereichen – ob bei den Jüngsten, den Jugendlichen oder den Senioren.

Als Leitvers für dieses Jahr möchte ich uns Jesaja 40,31 ans Herz legen:
„Die auf den HERRN harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden."

Mit dieser Verheißung dürfen wir auch in die Zukunft gehen – gestärkt im Glauben, in der Gemeinschaft und in der Hoffnung.

Herzlichst,
Daniel Fächner
Vorsteher DCG Waldhausen

ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

Gottesdienste & Zusammenkünfte 2024	Gottesdienste - öffentlich für alle	Jugendgottesdienste - soziale Treffen, sportliche Aktivitäten	Kindergottesdienste - Bibelgeschichten, Lieder und Spiele
Teilnehmerzahl	bis zu 474	ca. 160	ca. 90
Frequenz	wöchentlich	1 bis 2x wöchentlich	wöchentlich
Altersgruppe	alle	13+	3 bis 7 und 8 bis 12

Aktivitäten für Kinder, Jugend und Erwachsene 2024	Jungschar - Spiele, Sport, Basteln, Backen usw.	Projektgruppen - Sport, Musik, Kreativ, Technik, Outdoor	Lernwerkstatt
Teilnehmerzahl	ca. 70	ca. 60	ca. 40
Frequenz	wöchentlich	1x monatlich	1x wöchentlich
Altersgruppe	6-9, 10-13 Jahre	13 bis 29 Jahre	12 bis 16 Jahre

Aktivitäten für Kinder, Jugend und Erwachsene 2024	60+ Treffen mit Erlebnissen und Gemeinschaft	Bibelkurs - Unterweisung, Gespräche, Gruppenaufgaben	Segnungsgottesdienst
Teilnehmerzahl	30	4	6
Frequenz	1x monatlich	10x jährlich	1x jährlich
Altersgruppe	60+	13 Jahre	Babys/Kleinkinder

ALTERSÜBERSICHT

Unsere Freikirche zählt Ende des Jahres 474 Personen im Alter von 0 bis 89 Jahren.
Unsere Mitgliederzahl hat sich in den letzten 20 Jahren nahezu verdoppelt.
Anhand eines dafür entwickelten Softwaretools wurde vorbehaltlich anderer Einflüsse für das Jahr 2040 ein Anstieg auf 600 Personen prognostiziert.

Gesamtanzahl: 474 Personen

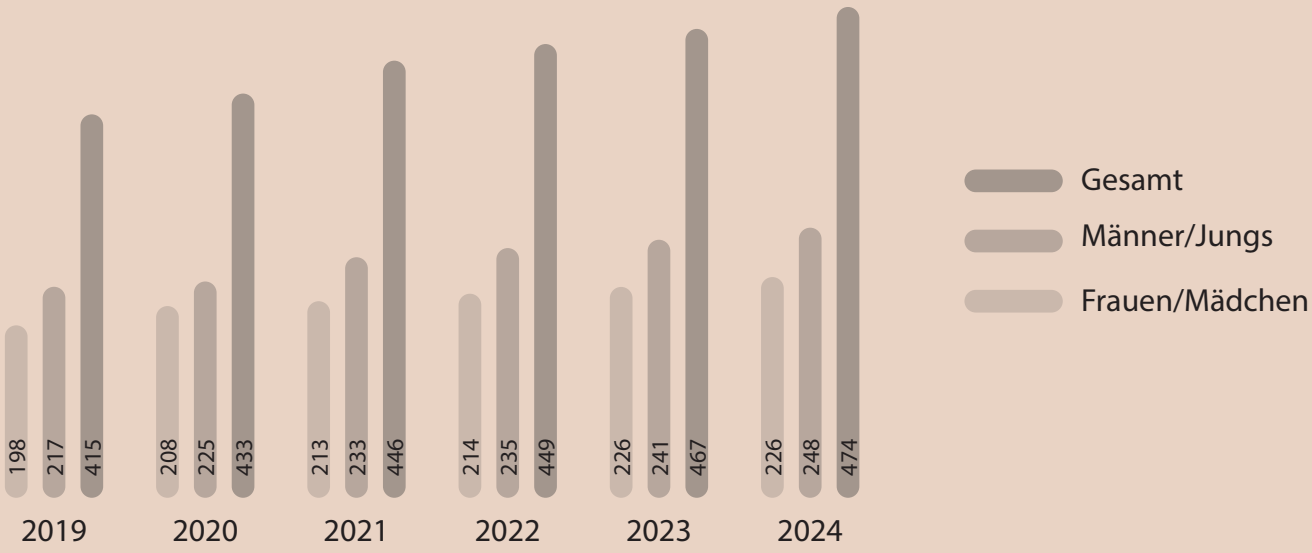
0-20 Jahre: 185 Personen (39%)

21-40 Jahre: 152 Personen (32%)

41-60 Jahre: 87 Personen (18%)

ab 61 Jahre: 50 Personen (11%)

MITGLIEDERENTWICKLUNG



KINDERGOTTESDIENST BEI DEN „EXPLORERS 2“



Es ging um Epheser 6, die Verse 11 bis 17: „Zieht an die Waffenrüstung Gottes, damit ihr bestehen könnt gegen die listigen Anschläge des Teufels. Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Mächtigen und Gewaltigen, mit den Herren der Welt, die über diese Finsternis herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel. Deshalb ergreift die Waffenrüstung Gottes, damit ihr an dem bösen Tag Widerstand leisten und alles überwinden und das Feld behalten könnt. […] vor allen Dingen aber ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen, und nehmt den Helm des Heils und das Schwert des Geistes, welches ist das Wort Gottes.“

Seit dem Jahr 2023 werden Kindergottesdienste für vier Altersgruppen angeboten. Die Kinder zwischen neun und elf Jahren gehören zur Gruppe „Explorer 2“.

An diesem Sonntag, den 11. Februar 2024, erblickten die Kinder überrascht auf einem Tisch Teile einer Polizeiausrüstung, als sie den Raum betraten: Weste, Helm, Beinschoner und sogar ein Schild wurden aufmerksam begutachtet.

Anhand eines Buchstabenrätsels durften sie zuerst das Thema des heutigen Tages „Gottes Waffenrüstung“ gemeinsam erraten.

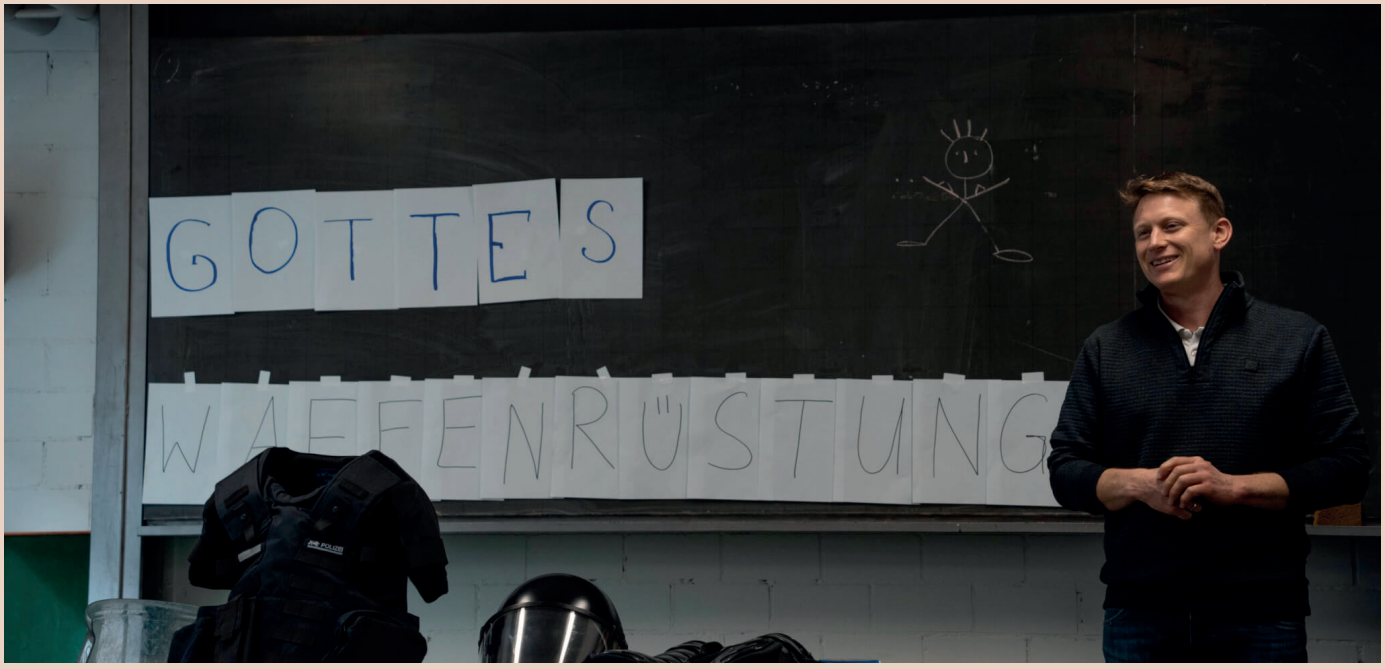




Anhand eines kurzen Vorspiels wurde dargestellt, wie ein Tag ohne oder auch mit dieser Waffenrüstung verlaufen kann:

Wenn man „unbewaffnet“ in den Tag hineinlebt, können sich leicht negative Gedanken und Taten in unser Leben einschleichen. Ganz anders wird ein Tag, an dem man sich morgens mit Gottes Wort und Gebet wappnet. Hier haben schon wenige Minuten einen riesigen Effekt. Die Lebensumstände sind zwar die gleichen, aber man kann auf eine gute Weise reagieren.

Gegen Ende des Kindergottesdienstes tauschten sich die Kinder und Helfer über das Thema aus, bevor sie zu Bingo und Fußball übergingen.



KREISPUTZETE – IMMER WIEDER EIN ERLEBNIS



Es ist beeindruckend zu sehen, was unsere Landschaft an Müll abbekommt. Die jährliche Landschaftsputzete ist daher richtig sinnvoll. Wir durften wieder insbesondere den Bereich der „alten B 29“ und Teile der B 29-Böschung von Müll befreien.

Gemeinsam mit anderen Vereinen hat DCG Waldhausen auch dieses Jahr tatkräftig unterstützt.

Der Regen hinderte uns nicht daran, säckeweise Müll zu sammeln: Leere Flaschen, Feuerzeuge, Folien und anderen Verpackungsmüll.

Vielen Dank an die Stadt Lorch für das gemütliche Vesper zum Schluss der Aktion!

Bei solchen Aktionen lernt man das Team des städtischen Bauhofs umso mehr zu schätzen: Sie sorgen das ganze Jahr über für Sauberkeit in unserer Stadt.

EIN BESUCH BEI DER WALDHÄUSER KIDDYBAND



Montagabend, 18.15 Uhr: Um die 25 Kinder und einige Erwachsene haben sich im Saal versammelt – die Kiddyband von DCG Waldhausen probt hier alle 14 Tage. Die letzten Nachzügler eilen noch herbei, während Fabian Müller, der die Band leitet, das Stimmen der Gitarren, Streich- und Blasinstrumente beaufsichtigt.

Ein kurzer Rückblick auf den erfolgreichen Auftritt beim Fest am letzten Sonntag, eine Rhythmusübung – und dann geht es los: Erstaunlich routiniert erklingt „Rock around the clock". Aber halt! Fabian winkt ab: „Gegen Schluss wurden wir zu schnell, ihr müsst zu mir schauen, wie ich den Takt angebe!" Nochmal von vorne – und dann die Einzelstimmen: Haben die Bläser den richtigen Ton? Sind die Streicher sicher in ihrem Part? Neuer Versuch, dann eine Anregung: „Matteo am Schlagzeug darf auch mal was Neues ausprobieren!" Das lässt sich dieser nicht zweimal sagen – er legt ein furioses Solo hin. Hoppla – jetzt können sich die Kids nicht mehr an seinem Rhythmus orientieren. „Sehr schön – jetzt versteht ihr, warum ihr auf den Dirigenten achten solltet," freut sich Fabian. Die Kinder sind konzentriert bei der Sache. Ein letztes Mal erklingt das zu übende Stück, dann ist der musikalische Teil zu Ende – jetzt gibt's Pizza!

„Bei uns erleben die Kinder, wieviel Freude es macht, wenn sie mit ihrem Instrument zu einem gelungenen Ganzen beitragen können. Es soll einfach Spaß machen! Zum Erfolgserlebnis tragen auch die etwa vierteljährlich wiederkehrenden Auftritte bei Festen und Veranstaltungen von DCG Waldhausen bei. Das ist dann auch ein zusätzlicher Anreiz zum Üben," erzählt Fabian nach der Probe.

Schon früh können interessierte Kinder bei der Kiddyband einsteigen. Wenn sie das angestrebte Instrument noch nicht meistern, dürfen sie sich bei der Percussiongruppe ausprobieren. Unterstützt werden sie dabei von einem Mentor, wie das auch bei den übrigen Instrumentengruppen der Fall ist. Die Betreuer sind mit Herzblut bei der Sache: „Wenn da ein Kind Bratsche spielen will und erst 3 oder 4 Töne sicher beherrscht, dann arbeite ich ihm eine Stimme mit diesen 3 oder 4 Tönen aus", erklärt Frieder Albrecht, der Musikkoordinator von DCG Waldhausen. In gleicher Weise werden die einzelnen Musikstücke an die vorhandenen Instrumente angepasst. Die gespielten Musikrichtungen sind breit gestreut: Neben Liedern für den Gottesdienst sind Rock, Pop und Country auf dem Programm. Bei dieser intensiven Betreuung ist die Freude am gemeinsamen Musizieren vorprogrammiert. Frieder Albrecht: „Beim Musizieren lernt man auf den anderen zu hören und gleichzeitig, sich zurückzunehmen, so dass auch die leise Stimme neben mir zur Geltung kommt – das sind ganz grundlegende Fähigkeiten."





EXPLORERS-WOCHENENDE



Am 1. Juni war es soweit: Die Explorers (43 Kinder zwischen 6 und 11 Jahren) hatten endlich wieder ein „Explorers-Wochenende". Sie trafen sich am Samstagabend in kleinen Gruppen bei Gastgeberfamilien. Zusammen mit ihren Mentoren begaben sie sich auf eine interaktive Zeitreise zur biblischen Geschichte von Königin Esther.

Das jüdische Mädchen wurde zum Schönheitswettbewerb in den königlichen Palast in Susa geladen. Sie wurde dann die neue Königin von Persien. Dort – weit weg von zu Hause – lernte Esther, ihr Vertrauen auf Gott zu setzen und daran zu glauben, dass Gott mit allem einen Plan hat.
Nach dem Film lösten die Kinder gemeinsam Aufgaben zum Thema, die Teil des Konzeptes waren und die Botschaft veranschaulichten.

Am nächsten Morgen ging es dann ins Schwimmbad. Nach dem Mittagessen verdeutlichte ein spannender Kindergottesdienst erneut die Geschichte von Esther.

Zum Abschluss des Wochenendes konnten die Kinder bei verschiedenen Programmpunkten ihre Kreativität ausleben. Danach wurden sie müde und zufrieden heimgefahren.

Die Kinder freuen sich nun schon auf das nächste Explorers-Wochenende im Herbst mit Teil 2 des Films über Esther.

Mehr über Themen für Kindergottesdienste: https://biblekids.io









DCG WALDHAUSEN LUD ZUM SOMMERFEST EIN



Am Sonntag, den 16. Juni 2024, fand bei der DCG Waldhausen das diesjährige Sommerfest statt. Es begann mit einem Gottesdienst, der ganz auf die Kinder ausgerichtet war. Dies wurde schon bei der Sitzordnung deutlich: Die Kinder saßen vorne; Jugendliche und Erwachsene belegten die hinteren Plätze.

Nach ein paar fetzigen Musikbeiträgen der Kiddy-Band gab es einen Filmbeitrag und Redebeiträge von verschiedenen jungen Erwachsenen: Das Thema - Erwähle das Gute und verwerfe das Böse – wurde auf anschauliche Weise dargestellt. Satan gaukelt den Menschen vor, dass sie glücklich werden, wenn sie der Sünde nachgeben. Aber Jesus hinterließ uns ein Vorbild: Als er von Satan in der Wüste versucht wurde, gebrauchte er Gottes Wort als Waffe und konnte den Versuchungen widerstehen.





Auch beim Nachmittagsprogramm standen die Kinder im Vordergrund: Die Kleinen konnten einen Bobbycar-Rundkurs ausprobieren und vieles erleben, was zum Autofahren gehört: Autowäsche, Saugen, Reparieren. Es gab einen kleinen Streichelzoo und das traditionelle Traktorzügle sowie Hüpfburgen gehörten auch wieder zu den zahlreichen weiteren Attraktionen. Ein besonderes Highlight war der Color Run.

Den Ausklang des schönen Gemeinschaftstages gestaltete die Youngster-Band und begeisterte das Publikum mit Lied- und Musikbeiträgen. Vielen Dank an die Gäste und an alle, die zum Gelingen des Tages beigetragen haben!

CHRISTLICHES JUGENDCAMP VON BUK: GLAUBENSSTÄRKENDE TAGE: JUGENDCAMP IN NORWEGEN BEGEISTERT 5000 JUGENDLICHE



Vom 22. bis 27. Juli 2024 fand das jährliche Sommercamp des Brunstad Jugendclubs in Stokke, Norwegen, statt. Rund 5000 Jugendliche aus 36 verschiedenen Ländern verbrachten gemeinsam fünf glaubensstärkende Tage mit vielfältigen Aktivitäten und einem erbaulichen Gemeinschaftsprogramm.

Die Teilnehmer konnten aus insgesamt 33 verschiedenen Aktivitätsangeboten wählen, darunter Krabbenfischen, Klettern, Singen, 3D-Animation, diverse Teamsportarten, Skaten und Wassersport. An den Abenden gab es jeweils ein gemeinsames Programm: Sommerkonzert, Jugendgottesdienst, Themenabend und Lagerfeuer.

Marielen (14 Jahre) war einer der 100 Jugendlichen der DCG Waldhausen, die am Camp live teilgenommen hat.
„Ich habe mir vorgenommen das ich ganz viele Wasseraktivitäten an diesem Camp machen wollte, da es am Strand einfach wunderschön ist im Sommer“
Sie entschied sich für Krabben fangen, Interior Design Workshop und Wassersport als persönliches Programm.
Gemeinsam mit den Mentoren verbrachte sie die Tage mit Bootfahren, Kartenspielen spielen, in der Sporthalle und mit Freunden zu reden.
Marielen findet die Auswahl an verschiedenen Angeboten hervorragend, da sie jedes Jahr neue Aktivitäten ausprobieren kann.



Noreen (17) nahm, zusammen mit einem gemischten Team, am Volleyballturnier teil, was sie letztendlich sogar gewannen. Ihr Fazit: „Es gibt nichts besseres, als bei einem Camp neue Freundschaften zu schließen. Und natürlich ist es auch nicht schlecht, den Sieg dabei zu holen“



THEMA: DIE WAFFENRÜSTUNG GOTTES

Neben den Aktivitäten beschreiben die Jugendlichen das erbauliche Gemeinschaftsprogramm als Highlight des Camps. Besonders der Themenabend zum Thema „Die Waffenrüstung Gottes“ sei beeindruckend gewesen. „Auch die Jugendstunde war sehr erbaulich, und ich wurde davon angesprochen, jeden Tag das Gute zu wählen“, berichtet Laura. „Ich mochte auch die gemütlichen Abende in unserer Suite mit verschiedenen Gemeinschaftsspielen. Dabei hat man sich noch viel besser kennengelernt“, fügt sie hinzu.

Zum Abschluss des Camps fand bei bestem Wetter ein Open-Air-Sommerkonzert statt, bei dem die Jugendlichen noch einmal ganz auf ihre Kosten kamen. Das nächste BUK-Camp findet im Dezember statt. „Da sind wir auf jeden Fall wieder dabei“, sind sich Andrei, Laura und Emma einig.

SOMMERFERIENPROGRAMM DER STADT LORCH – DCG WALDHAUSEN WIEDER DABEI



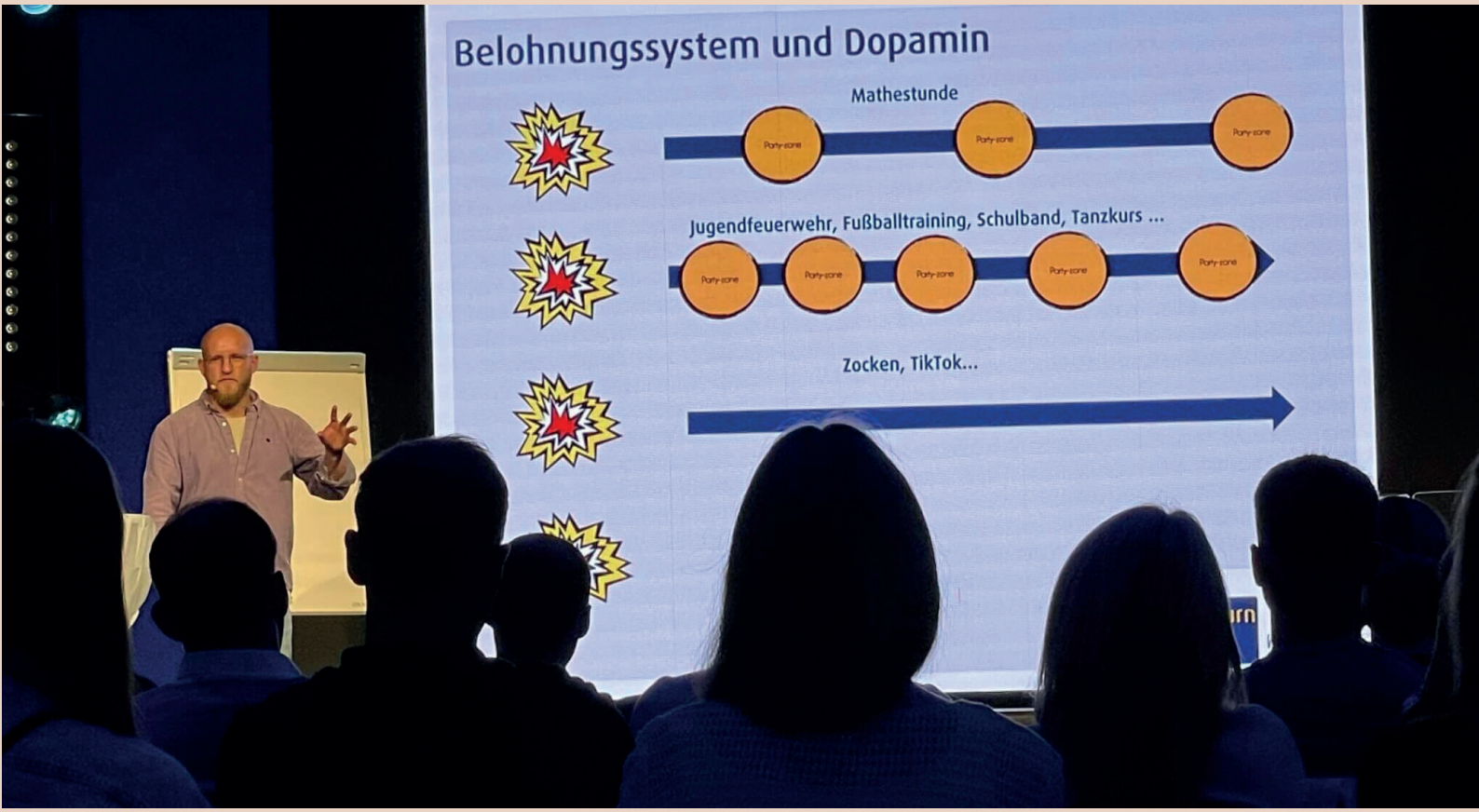
Endlich war es so weit: Anfang August besuchten uns 40 Kinder im Rahmen des Ferienprogramms. 15 ehrenamtliche Helfer gestalteten den Nachmittag. Da es letztes Mal so gut ankam, hatten wir uns dazu entschlossen, das gleiche Programm – „Slime DIY und Bürstenroboterbau“ – auch dieses Jahr anzubieten. Teilweise nahmen Kinder teil, die letztes Jahr schon dabei waren.

Eine Mutter erzählte, dass ihr Sohn das ganze Jahr über mit seiner „Laufbürste Wirbelwind“ spielte und sich richtig darauf freute, eine zweite zu bauen.

Auch der Slime überzeugte mit einem noch besseren Rezept und einem fluffigeren Ergebnis.

Der Nachmittag verging wie im Fluge und endete mit einem Eis für alle Teilnehmer. Wir freuen uns schon aufs nächstes Jahr!

MEDIENKOMPETENZ STÄRKEN: WIE ELTERN IHRE KINDER SICHER DURCH DIE DIGITALE WELT BEGLEITEN KÖNNEN



Warum faszinieren Medien? Ab wann ist Konsum schädlich? Und wie sieht eine gute Begleitung aus? Diese Fragen standen im Fokus der zweiteiligen Vortragsreihe zum Thema Medienkompetenz, zu dem die Kinder- und Jugendschutzgruppe des DCG-Verbands eingeladen hatte.

Die Veranstaltung fand am 18. September in Zusammenarbeit mit der Medienfachstelle „return“ bei DCG Exter statt. Der Vortrag wurde live an die weiteren neun DCG-Standorte gestreamt und erreichte insgesamt über 250 Eltern und Kinder- und Jugendarbeiter.

GEFAHR NICHT IMMER OFFENSICHTLICH

Eine eindringliche Filmszene, in der ein Kind eine Verletzung mit der Axt erleidet, verdeutlichte eindrucksvoll die Notwendigkeit einer sensibilisierten Mediennutzung.

„Medien sind wirkmächtige Werkzeuge“ – so beschrieb Referent Dietrich Riesen die zentrale Herausforderung im Umgang mit Medien. Und die Gefahr sei hier nicht immer offensichtlich. Eltern könnten bei diesem Thema nicht auf eigene Erfahrungen zurückgreifen, doch eben davon lebe Pädagogik oft. Daher leisteten Eltern und Mentoren beim Begleiten von Mediennutzung Pionierarbeit.

Präventionsmaßnahmen und Hilfestellung anzubieten ist das Ziel der überregionalen Kinder- und Jugendschutzgruppe des DCG-Verbands. „In letzter Zeit erreichten uns vermehrt Anfragen und Rückmeldungen zum Thema Internet, da hier eine erhöhte potenzielle Gefahr liegt,“ weiß Eva-Marie Bahmüller. „Wir hoffen, dass wir die Eltern und auch Mentoren bei diesem Thema mehr sensibilisieren und unterstützen können.“



BEGRENZEN, BEGLEITEN UND LOSLASSEN

In seinem rund 90minütigen Vortrag zeigte Riesen auf, wie ein sinnvoller und altersgerechter Umgang mit Medien aussehen könne und wie Eltern oder Jugendarbeiter Kinder und Jugendliche positiv begleiten können. „Es geht darum, die Beziehung zwischen Eltern und Kindern zu stärken“, so Riesen. Es gelte vor Augen zu haben, welche Mündigkeit ein Kind im Bezug auf Medien haben kann und entsprechend des Reifegrads des Kinds den Konsum zu begrenzen und zu begleiten. Mit zunehmendem Alter ginge es schließlich um „Loslassen“.

„Medienmündigkeit bedeutet, zu beurteilen, ob die Nutzung des Mediums Gewinn oder Verlust ist“, führte Riesen aus. Das könnten junge Kinder verständlicherweise nicht selbst bewerten. Bei ihnen stünde der Spaßfaktor im Fokus – und das nicht ohne Grund: Die Wissenschaft zeige, dass bei Mediennutzung das Belohnungssystem im Gehirn übermäßig aktiviert wird.

Er warb dafür, Verständnis für den Nachwuchs und dessen bedürfnisorientiertes Handeln zu haben. Erst wenn sich Menschen verstanden fühlen, seien sie auch bereit ihr Handeln zu verändern.

„DURCHWEG POSITIVE RÜCKMELDUNGEN“

Zu diesem ersten Vortrag habe die Kinder- und Jugendschutzgruppe „durchweg positive Rückmeldungen“ bekommen, freut sich Bahmüller. „Ein solcher Abend kann dabei helfen, den richtigen Weg für die eigene Familie zu finden. Einige Eltern haben sich bedankt und meinten, dass der Vortrag ihnen viel hilfreiches Wissen und Tipps für den Alltag gegeben hat.“

Der zweite Vortrag findet am 14. Oktober statt und befasst sich mit den Themen Pornografie, Gaming und Social Media.



ÜBERREGIONALES WOCHENENDE FÜR SENIOREN



Vom 5. bis 8. September 2024 fand im Tagungszentrum Blaubeuren ein besonderes Event statt. Über 200 Mitglieder ab 60 Jahren aus den Ortsgemeinden der DCG Deutschland, Österreich und der Schweiz trafen sich auf der Schwäbischen Alb.

Nach der Anreise und Begrüßung durch Christoph Matulke, Vorsteher von DCG Deutschland, stand am nächsten Tag ein buntes und vielseitiges Aktivitätsprogramm auf dem Plan, bei dem, angefangen vom Thermalbadbesuch, Städte – und E-Bike Tour, Wanderungen im Allgäu etc. bis hin zu Museum, Botanischem Garten und Gesundheitsvortrag, für jeden Geschmack etwas dabei war. Für die weniger mobilen Teilnehmer gab es vor Ort attraktive Kreativ-Angebote.

Gudrun Keller von der DCG Waldhausen war bei der Tour nach Ulm dabei. Sie sagt: „Es ist echt schön, etwas mit den anderen zusammen zu unternehmen. Wir kennen uns ja alle schon von klein auf. Und diese herzliche Gemeinschaft zu spüren tut mir richtig gut."





KINDERN UND ENKELN KLARE ORIENTIERUNG GEBEN KÖNNEN

Dieser Tag klang mit einem inspirierenden Gottesdienst aus. Stefan Hofmeister, Gastredner aus der Schweiz, ermunterte die Zuhörer dazu, nicht die Kraft des Kreuzes Christi verloren gehen oder sich gar aufhalten zu lassen und in der persönlichen Entwicklung als Nachfolger Jesu zu reifen. Es gehe darum, zu lernen, so zu denken wie Gott, um auch den Kindern und Enkeln klare Orientierung in ihrem Leben geben zu können.



BUK LEARN & SERVE – JUGENDLICHE ENGAGIEREN SICH UND LERNEN DABEI



Unter dem Motto „learn & serve“ treffen sich die Jugendlichen der DCG Waldhausen ab 13 Jahren jeden Freitagabend zu einem besonderen Programm: Hier haben sie die Möglichkeit, sich in verschiedenen Bereichen weiterzubilden und ehrenamtlich zu engagieren.

VIELFÄLTIGE ANGEBOTE FÜR JEDE BEGABUNG

Die Jugendlichen können sich für den Bereich anmelden, der sie interessiert. Ob kreative Arbeit, handwerkliches Geschick oder organisatorisches Talent – bei BUK Learn & Serve ist für jeden etwas dabei. Hier einige der angebotenen Bereiche:

- Film: Vom Dreh bis zum Schnitt – im Filmteam lernen die Jugendlichen alles, was sie zur Erstellung von Videos benötigen.
- Musikproduktion: Im Musikstudio werden Beats produziert, Songs und Instrumentalstücke aufgenommen.
- Handwerk: Hier wird handwerklich gearbeitet und geübt, wie man am Vereinsgebäude kleine Instandhaltungsarbeiten durchführen kann.
- Happy Kids: Die Teilnehmenden gestalten bunte Kinderprogramme.
- Office: Planung und Organisation stehen hier im Fokus. Die Jugendlichen lernen, wie man z. B. einen Ausflug oder eine Weihnachtsfeier organisiert.
- Work: In diesem Bereich engagieren sich die Jugendlichen bei verschiedenen ehrenamtlichen Einsätzen, um der Gesellschaft etwas zurückzugeben.

LERNEN, DIENEN – UND DANACH GEMEINSAM ESSEN

Das Ziel von BUK Learn & Serve ist es, dass die Jugendlichen nicht nur fachlich etwas lernen, sondern auch erkennen, wie wichtig ehrenamtliches Engagement und der Einsatz für andere sind.
Nach dem praktischen folgt dann immer ein gemütlicher Teil: Beim gemeinsamen Imbiss kann man sich bestens austauschen.

JUGENDGOTTESDIENST ALS HÖHEPUNKT DES ABENDS

Kurz nach 20 Uhr folgt dann der Höhepunkt des Abends: der Jugendgottesdienst. Hier haben die Jugendlichen Gelegenheit Impulse für ihren Glauben mitzunehmen.

EIN PROGRAMM, DAS VERBINDET UND STÄRKT

Durch BUK Learn & Serve wachsen die Jugendlichen enger zusammen, lernen von- und miteinander. Wir sind überzeugt: BUK Learn & Serve ist mehr als nur ein Programm – es ist ein „nices“ Angebot, die eigenen Begabungen und Fähigkeiten zu entdecken und zu entwickeln.








JUNGSCHARWEIHNACHTSFEIER 2024



Die Weihnachtsfeier der Jungschargruppen war ein buntes und fröhliches Fest. Zunächst konnten die Kinder an verschiedenen Aktivitäten teilnehmen: Besuch des Weihnachtsmarkts in Schwäbisch Gmünd, Schwimmbadbesuch oder Lasertag.

Anschließend trafen sich alle Gruppe wieder im Vereinsgebäude, wo ein leckeres Essen auf die Kinder wartete. Danach gab es ein kurzes Vorspiel von Bernd und Kevin über einen besonderen großen Bruder: Jesus.

Alex erzählte von Ihm, wie Er uns in unserem Alltag und auf dem schmalen Weg, der in den Himmel führt, begleiten kann.

Die verschiedenen Jungschargruppen hatten sich ebenfalls vorbereitet und bereicherten die Feier mit ihren Beiträgen.

Zum Abschluss gab es einen unterhaltsamen Auftritt der Weihnachtsmänner, und alle Kinder freuten sich über die Wichtelgeschenke.

FINANZEN

Die Christliche Gemeinde Waldhausen e. V.
73547 Lorch-Waldhausen

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung der steuerlichen Gewinnermittlung

Wir haben auftragsgemäß die vorstehende steuerliche Gewinnermittlung der Körperschaft Die Christliche Gemeinde Waldhausen e. V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024 unter Beachtung der steuerrechtlichen Vorschriften und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Aufzeichnungen sowie die vorgelegten Unterlagen und die erteilten Auskünfte, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben.

Wir haben unseren Auftrag unter sinngemäßer Anwendung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt.

Rimbach, 20.03.2025

Christian Becker
Diplom-Kaufmann
Steuerberater

Damaris Weigold
Bachelor of Arts
Steuerberaterin

AKTIVA

	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	762.939,43	
2. Technische Anlagen und Maschinen	18.362,00	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	79.756,00	
		861.057,43
Summe Anlagevermögen		861.057,43
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
1. Bestandsveränderungen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		4.141,15
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		4.944.729,57
Summe Umlaufvermögen		4.948.870,72
C. Rechnungsabgrenzungsposten		292.896,00
		6.102.824,15

PASSIVA

	EUR	EUR
A. Eigenkapital Verein		
I. Gewinnrücklagen		
1. Gebundene Rücklage	1.000.000,00	
2. Freie Rücklage	1.324.193,68	
		2.324.193,68
II. Ergebnisvortrag		3.778.630,47
Summe Eigenkapital		6.102.824,15
		6.102.824,15
Treuhandvermögen		22.578.707,65

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. EINNAHMEN			
1. Einnahmen aus Spenden	1.480.343,90		1.797.612,15
2. Einnahmen	362.932,81		443.059,83
3. Neutrale Einnahmen	129.986,04		46.903,05
4. Umsatzsteuer	4.634,65		0,00
		1.977.897,40	2.287.575,03
SUMME EINNAHMEN		**1.977.897,40**	**2.287.575,03**
B. AUSGABEN			
1. Materialausgaben			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren		41.637,26	64.254,67
2. Personalkosten			
a) Löhne und Gehälter	27.220,04		27.220,04
b) Gesetzliche soziale Abgaben	1.061,40		1.061,40
		28.281,44	28.281,44
3. Raumkosten			
a) Miete und Pacht	39.721,90		26.702,71
b) Heizung	6.361,61		14.810,81
c) Gas, Strom, Wasser	10.772,81		9.155,77
d) Sonstige Raumkosten	26.772,18		24.534,64
		83.628,50	75.203,93
4. Steuern, Versicherungen und Beiträge		4.888,05	4.838,10
5. Werbe- und Reisekosten		7.600,00	6.532,14
6. Instandhaltung und Werkzeuge		9.618,40	25.901,35
Übertrag		1.802.243,75	2.082.563,40

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		1.802.243,75	2.082.563,40
7. Abschreibungen			
a) Abschreibungen auf Anlagevermögen	50.260,86		50.917,31
b) Abschreibung auf geringwertige Anlagegüter	14.931,53		7.655,73
		65.192,39	58.573,04
8. Verschiedene Ausgaben		451.375,56	533.520,24
9. Vorsteuer		5.944,92	1.380,85
10. Umsatzsteuer-Zahlung		2.529,13	3.177,80
Summe Ausgaben		**700.695,65**	**801.663,56**
11. Neutrale Ausgaben		471.344,21	384.892,57
SUMME AUSGABEN		**1.172.039,86**	**1.186.556,13**
C. JAHRESERGEBNIS		**805.857,54**	**1.101.018,90**
D. STEUERLICHE KORREKTUREN			
Jahresergebnis		**10.263,20**	**30.520,98**
E. STEUERLICHER GEWINN nach § 4 Abs. 3 EStG		**10.263,20**	**30.520,98**
Ergebnisverwendungsrechnung			
1. Jahresergebnis		805.857,54	1.101.018,90
2. Ergebnisvorträge aus dem Vorjahr		3.162.665,31	3.256.893,06
3. Einstellungen in gebundene Rücklagen		0,00	1.000.000,00
Übertrag		3.968.522,85	3.357.911,96

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		3.968.522,85	3.357.911,96
4. Einstellungen in freie Rücklagen		189.892,38	195.246,65
5. Ergebnisvortrag		**3.778.630,47**	**3.162.665,31**